

Ein gebrochenes oder verrücktes Bein wird geheilt, indem man den Mann auf einen Stein setzen lässt und das kranke Bein dreimal anbläst mit den Worten: Sanct Peter sass auf einem Stein Und hat ein böses Bein, Fleisch und Fleisch, Blut und Blut, Es wird in drei Tagen gut. Im Namen G.d.V. u.s.w."

Ebermann, Blut- und Wundsegen, S.20, nach Bavaria IV, 223; Lammert 203, MSD<sup>3</sup> II 47. Losch 25.